

SCHNETTLER, BERNT / TUMA, RENE

PRÄSENTATION – DEMONSTRATION – REZEPTION: VISUALISIERUNG DER WISSENSKOMMUNIKATION

Bernt Schnettler, TU Berlin, Institut für Soziologie, Fachgebiet Allgemeine Soziologie,
bernt.schnettler@tu-berlin.de

Rene Tuma, King's College London, Work, Interaction & Technology Research Group,
rene.tuma@kcl.ac.uk / rene@techsoz.de

SEKTION WISSENSSOZIOLOGIE: EIN BILD TRÜGT MEHR ALS 1000 WORTE. ZUR TRANSFORMATION DES WISSENS DURCH DIE VISUALISIERUNG

Vielfältige neue Formen visualisierter Darbietung von Wissenselementen haben sich in weiten Bereichen der öffentlichen Kommunikation etabliert. Wissenssoziologisch relevant ist, inwieweit die Arten und Weisen der Verbreitung und Aneignung von Wissen im Zuge voranschreitender Visualisierung transformiert werden und eine Veränderung individueller wie gesellschaftlicher Wissensvorräte nach sich ziehen. Von zentralem Interesse sind vor allem die gesellschaftlichen Folgen des Visualisierungsschubs bei *formalisiertem* Wissen und Qualifikationen. Fokussiert wird deshalb auf Bereiche, in denen visualisierte Wissenskommunikation tragender Teil institutionalisierter Austauschprozesse ist, deren Aneignung bei den Beteiligten zu anerkannten Bildungstiteln, offiziellen Zertifikaten oder wirksamen Kompetenznachweisen führt.

Sowohl die Darbietungs- wie Rezeptionsformen visuellen Wissens müssen untersucht werden, um Eigenheiten visueller im Kontrast zu verbalisierter oder textlicher Wissenskommunikation herauszuarbeiten. Dies wird exemplarisch an einigen Fällen skizziert: aufseiten der Wissensdarbietung anhand von computergestützten visuelle Präsentationen und medizinischen Demonstrationen; aufseiten der Wissensrezeption anhand des Telekollegs und videogestütztem eLearning. Ergebnisse dieser Analysen bieten im Kontrast zueinander Aufschlüsse über die jeweiligen Spezifika visualisierter Wissenskommunikation in einzelnen gesellschaftlichen Teilbereichen. Zusammengenommen erlauben sie eine Beurteilung der übergreifenden Transformationen gesellschaftlicher und individueller Wissensbestände im Zuge kommunikativer Visualisierung.